Übersicht der von Dr. A. Penther in Südafrika gesammelten Vögel.

Von C. E. Hellmayr.

Obwohl das Gebiet, in welchem die Sammlung angelegt wurde, durch die Arbeiten englischer Ornithologen ziemlich gut durchforscht ist, dürfte eine Liste der erbeuteten Formen doch nicht ganz ohne Interesse sein, da alle Exemplare von genauen Daten, den Fundort und die Färbung der nackten Teile betreffend, begleitet sind. Zudem stammt ein Teil der Objekte aus den östlichen Bezirken des "Landes der 1000 Vleys", das in ornithologischer Beziehung noch nicht genau bekannt ist. Leider war Herr Dr. Penther nicht in der Lage, in diesem interessanten Gebiete grössere Sammlungen zu veranstalten. Immerhin dürfte der Nachweis von Parus fülleborni und Melierax mechowi der Beachtung wert sein. Auffallend ist auch das Vorkommen von Accipiter ovampensis in Transvaal.

Die Angaben Dr. Penthers über die Färbung der nackten Körperteile, Vorkommen etc. habe ich durch eckige Klammern gekennzeichnet. Nachfolgend gebe ich die Lage der Fundorte, wie mir dieselben von Dr. Penther freundlichst mitgeteilt wurden.

Pienaarsriverbridge, ungefähr 35 engl. Meilen nördlich von Pretoria.

Krantzkop, bei Nylstroom
Whitklip, nördl. von Pietersburg

Limpopo-River (bedeutet:) Südufer des Flusses nördl. von Pietersburg an der Grenze von Transvaal.

Fort Tuli, am Schaschi, Nebenfluss des Limpopo im südlichen Matabeleland.

Pourri-Pourri

Amanze Inyama, Fluss Gwanda am Amanze Inyama Matoppe-Hills, Matabeleland.

zwischen Tuli und Buluwayo im Matabeleland.

Buluwavo

Kami-River Gway-River

Susumbe-River Kululu's Dorf

Mkoza's Dorf Tenguani-River

Meno's Kraal

Matabeleland (auf jeder grösseren Karte zu finden).

westw. von Buluwayo in den nordwestlichen Ausläufern der Matoppe-Hills. Nata-River (Sabanini)

Belumbeti (=Bolongeti)

Wacha

Serna

Tamafupe

Tamasetse

Daka

Panda me Tenka

Ligombwe

Howisons Port bei Grahamstown, Capcolonie.

östl. "Land des 1000 Vleys."

Zwartkops, bei Port Elizabeth, Capcolonie.

Manleys Flats Alicedale

bei Grahamstown.

Erwähnt sei, dass auch einige Exemplare mit in die Liste eingeschlossen werden, die Dr. Penther an das Albany Museum in Grahamstown abgab; über diese enthielt jedoch der die Sammlung begleitende Catalog genaue Auskunft. — In der systematischen Anordnung folgte ich Shelley (B. Africa I.).

Schliesslich habe ich noch Herrn Prof. Reichenow für die freundliche Determinierung einiger mir zweifelhaft gebliebener Arten meinen ergebenen Dank auszudrücken.

Wien, 6. November 1901.

1. Cinnyris afer (L.)

247. 3 8. VI. 1896, Howisons Port. 269. 3 18. VI. 1896, Manley's Flats.

2. Chalcomitra gutturalis (L.)

163. 3 30. VII. 1895, Gway-River.

[Iris dunkelbraun, Füsse und Schnabel schwarz. Die Spitzen der Kinnfedern blau und violett glänzend].

3. Chalcomitra amethystina (Shaw).

3. & 1. IV. 1895, Pienaarsriver-Bridge.

[Iris graubraun, Schnabel und Füsse schwarz].

4. Parus fülleborni Rchw.

Orn. Monber. 1900, p. 5. — Undis, Niassagebiet.

194. 5 11. August 1895, bei Meno's Kraal.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Krallen schwarz, Füsseddunkelgrau. Mageninhalt: Insecten].

Das zweite, bekannte Exemplar. Prof. Reichenow verglichtes mit dem Typus und fand es ganz übereinstimmend. Das Vorkommen an einem so weit im Süden gelegenen Orte ist auffallendund möglicher Weise bezieht sich *P. fülleborni* nur auf eint jüngeres Individuum von *P. niger*.

Masse: a. im. 81, c. 76 mm.

5. Parus niger Bonn. und Vieill.

No. 135. 9 5, Juli 1895, Pour-Pouri.

[Iris braun, Schnabel und Füsse schwarz].

No. 159. 3 25. Juli 1895, Buluwayo.

[Iris dunkelbraun].

Mageninhalt nach Dr. Penther Samen.

6. Anthus pyrrhonotus Vieill.

144. 3 14. VII. 95, Gwanda.

[Iris braun, Schnabel graubraun, Unterkiefer am Grunder gelblich, Krallen dunkelocker, Füsse ockergelb. Mageninhalt:: Insecten].

7. Tephrocorys cinerea cinerea (Gm.)

262. Q 14. VI. 1896, Zwartkops.

8. Tetraenura regia (L.)

235. 3 27. Febr. 1896, Pienaarsriver.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Füsse orange].

9. Vidua principalis (L.)

166. 9? Gway-River 30. VII. 95.

[Iris dunkelbraun, Schnabel, Füsse und Krallen fleischfarbig letztere dunkler, lachs farbig. Mageninhalt: Samen].

Nach Reichenow wohl Q juv. dieser Art, wenngleich auffallend hell.

10. Quelea lathami (A. Smith).

162. Q? 28. VII. 95, Kami-Fluss.

[Iris braun, Schnabel zinnober, Füsse und Krallen blasslila. Mageninhalt: Samen].

11. Lagonosticta brunneiceps Sharpe.

10. 3 3. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris orangerot].

12. Sporopipes squamifrons (Smith).

82. 3 7. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris rotbraun. Oberschnabel hellrosa mit einem Stich ins Carmin, Unterschnabel schmutzigweiss. Krallen braun, Füsse dunkelocker mit einem Stich ins Violette. Mageninhalt: Samenkörner und Sandkörner].

13. Ploceipasser mahali Smith.

98. 3 16. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris graubraun, Schnabel dunkelbraun, Füsse rötlichbraun]. 83. 5 7. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris rotbraun, Schnabel schmutzigocker mit einem Stich ins Rosa, Krallen dunkelrosa mit einem bräunlichen Tone, Füsse violettbraun. Häufig].

14. Oriolus larvatus Lcht.

145. 3 ad. 15. VII. 1895, Matoppe-hills.

155. Q 18. VII. 1895, Matoppe-hills.

181. (Q?) 6. VIII. 1895, Kululu's Dorf.

237. Q 4. VI. 1896, Howisons Port bei Grahamstown.

[d: Iris carmin, Schnabel ziegelrot, Füsse grauschwarz].

[Q: Iris braungelb, Schnabel und Füsse schwarz. Magen-inhalt: "Insecten und erbsengrosse Früchte"].

15. Chalcopsar australis (Smith).

"Lehóli" Sesuto-dialect.

57. & 25. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

68. Q 29. IV. 1895,

[Iris braun, Schnabel und Füsse schwarz].

91. & 9. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris sehr dunkelrotbraun. Mageninhalt: Samenkörner].

126. & 9. VI. 1895, Limpopo.

[Iris braun. Mageninhalt: Ameisen und Steinfrüchte].

16. Lamprocolius phoenicopterus bispecularis (Strickl). "Lehóli" Sesuto.

2. 3 30. III. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellorange, Schnabel und Füsse schwarz].

118. 3 19. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris orangerot. Mageninhalt: Samen. Häufig in Gesell-schaften bis ca. 12 Stück].

Unsere Stücke messen 130—133 mm (Flügel) und sind soci auffallend kleiner als vier Vögel von der Capcolonie, dass die Subspecies *bispecularis* wohl aufrecht bleiben muss.

17. Amydrus morio (L.)

270. 3 (juv.) 18. 6. 1896, Manley's Flats. 274. ? 18. 6. 1896, Manley's Flats.

18. Perissornis 1) carunculatus (Wagl.)

49. 3 16. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

94. & 10. V. 1895,

95. & 10. V. 1895,

96. 3 10. V. 1895,

97. & 10. V. 1895,

[(No. 94) Iris sehr dunkelbraun, Schnabel schmutzig rosaviolett, am Grunde bräunlich, Krallen schwarzbraun, Füsse sehr dunkel sepiabraun, Augenring gelb mit einem Stich ins Grüne. Mageninhalt: Heuschrecken. — Sehr gesellig, bis zu 30 Stücksvereinigt].

19. Corvus scapulatus Daud.

157. Q 20. VII. 95, Buluwayo. [Iris braun, Füsse und Schnabel schwarz].

20. Buchanga assimilis Bechst.

17. Q 11. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris lichtindischrot, Füsse und Schnabel schwarz].

39. 3 11. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris orangerot].

67. O? 29. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris braunrot. Mageninhalt: Heuschrecken].

138. Q 11. IV. 1895, Amanze Inyama.

[Iris ziegelrot. Nahrung: Insecten. Häufig].

21. Prionops talacoma Smith.

147. 3? 16. VII. 1895, Matoppe-hills.

158. 3 25. VII. 1895, Buluwayo.

¹⁾ Oberholser, Proc. Ac. Philad. 1899, p. 216.

169. ♀ 1. VIII. 1895, Amanze Inyama.

[Iris hellgelb, Schnabel schwarz, Krallen dunkelorange, an der Spitze schwärzlich, Füsse orange oder blass ziegelrot, Augenring hellgelb. Mageninhalt: Heuschrecken und Insecten].

Ausserdem sammelte Dr. Penther noch zwei Vögel, die an

das Albany Museum abgegeben wurden:

167. 3 1. VIII. 1895, Susumbe River.

168. Q 1. VIII. 1895, Amanze Inyama.

22. Campophaga nigra (Vieill.)

183. (3) 6. VIII. 1896, Kululu's Dorf.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Füsse schwarz].

276. 2 24. VI. 1896, Howisons Port bei Grahamstown. [Iris hellbraun].

23. Eurocephalus anguitimens Smith.

226. & 23. VI. 1895, Daka.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Krallen schwarz, Füsse dunkelbraun. Mageninhalt: Heuschrecken, Insecten].

24. Urolestes melanoleucus (Jard. u. Selby).

"Thla thla molúpe" Sesuto-Dialect.

5. 3 22. III. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelindischrot, Schnabel und Füsse schwarz. Mageninhalt: Heuschrecken].

19. Q 5. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris braun].

[Haltung aufrecht; häufig].

25. Nilaus brubru (Lath.)

7. 3 1. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Auge schwarzbraun, Schnabel und Krallen schwarz, Füsse grauschwarz.

Nicht sehr selten. Mageninhalt: fein zerstückelte Insecten].

26. Laniarius atrococcineus (Burch.)

"Ntsóku" Sesuto-Dialect.

85. Q 7. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

207. ad. 25. VIII. 1895, Serua, Land der 1000 Vleys.

[Iris dunkelgrau mit einem Stich ins Blaue, Füsse und Schnabel schwarz. Mageninhalt Heuschrecken].

27. Laniarius ferrugineus (Gm).

125. 3 Krokodilriver, 23. VI. 1895.

Hris braun, Schnabel und Füsse grauschwarz.

28. Dryoscopus cubla (Lath.)

238. 3 4. VI. 1896, Howison's Port.

[Iris weisslichgelb, Schnabel und Füsse schwarz].

(Q.) - Howisons Port.

29. Crateropus jardinci Smith.

63. ♀ 28. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris orange, Schnabel schwarz, Füsse viollettbraun, Krallen dunkelbraun. Mageninhalt: Insectenteile].

136, ♀ 11. VII. 1895, Amanze Inyama.

[Tris carmin, nach innen mehr orange, Schnabel und Füsse grauschwarz].

30. Crateropus bicolor Jard.

"Liuku tséu" Sesuto-Dialect.

15. 5 4. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris orangerot, nach aussen mehr gelb, Schnabel und Füsse schwarz].

16. Q 4. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris orange].

206. Q 25. VIII. 1895, Serua, Land der 1000 Vleys.

[Häufig in grösserer Gesellschaft unter Geschrei von Baum zu Baum fliegend. Im Magen Insectenteile].

31. Pycnonotus lagardi Gurney.

lbis 1879. p. 390.

148. Q 16. VII. 1895, Matoppe-Hills.

[Iris dunkelbraun].

271. 3 18. VI. 1896, Manley's-Flats.

272. Q 18. VI. 1896, Manley's-Flats.

273. Q 18. VI. 1896, Manley's-Flats.

[Iris lichtbraum (271-273)].

33. Andropadus importunus (Vieill.).

239. ad. 4. VI. 1896, Howisons Port.

240. ad. 4. VI. 1896, Howisons Port.

248. ad. 8. VI. 1896, Howisons Port. und ein Exemplar ohne Etikette.

33. Euprinodes florisuga [Lcht.] Rchw.

J. f. Orn. 1898, p. 314.

246. & 8. 6. 96, Howisons Port.

Von Reichenow mit dem Typus verglichen.

34. Cryptolopha ruficapilla (Sund.).

245. 3 8. 6. 96, Howisons Port.

35. Cisticola subruficapilla (Smith).

251. 3? 12. 6. 96, Howisons Port.

259. Q 14. 6. 96, Zwartkops.

36. Cisticola fulvicapilla (Vieill.).

266. 3 18. 6. 96, Manley's Flats [Iris dunkelocker].

267. 3 18. 6. 96, Manley's Flats [Iris dunkelocker].

278. 3 24. 6. 96, Howisonsport.

279. 3 24. 6. 96, Howisonsport.

Die Bestimmung dieser Art verdanke ich Herrn Prof. Reichenow.

37. Erythropygia coryphaea (Less.)

256. 2 13. 6. 96, Zwartkops.

257. & 13. 6. 96, Zwartkops.

"Iris braun."

38. Turdus olivaceus L.

249. Q 12. VI. 1896, Howisons Port bei Grahamstown.

39. Turdus libonyanus (Smith).

176. Q 5. VIII 1895, Kululu's Dorf, Land der tausend Vleys. [Iris braun, Schnabel orange, Krallen und Füsse ockergelb, erstere dunkler].

Ich benutze die Gelegenheit, um in Kürze eine Übersicht über die afrikanische Drosselgruppe *Peliocichla* Cab. zu geben, die ich vor einiger Zeit an der Hand ziemlich umfangreichen Materials studierte. Eine Anzahl von Formen, die bisher als "Arten" ihr Unwesen trieben, sind auf "Subspecies" zurückzuführen.

1. T. tephronotus Cab.

Kennzeichnet sich vor allen verwandten Arten sofort durch die nackten Hautstellen in der Umgebung des Auges.

Ostafrika, etwa vom 2º nördl. Br. bis 6º südl. Br. Teita,, Witu, Kilima Ndscharo, Pangani (Mkaramo), der nördlichste, bisher bekannte Fundort ist Barawa, der südlichste Mantangesi in i Ugogo (Emin).

2. T. olivaceus L.

Kehle weiss, Vorderbrust schmutzig grau, übriger Unterkörper orange. Oberseite olivengrau.

Kapkolonie, Natal und das östl. Transvaal.

3. T. milanjensis Shell.

Vorderbrust und Körperseiten olivenbraungrau. Oberseite: dunkler als bei T. olivaceus, olivenbraun.

Nyassaland: Milandji Berge, Zomba, M'losa und Nyika Plateau.

4. T. cabanisi Bp.

Brust und Seiten aschgrau, bloss die Mitte des Unterkörpers orange.

Oranje-Freistaat, Transvaal, östl. Damaraland (Seengebiet).

5. T. deckeni Cab.

Kinn und Kehle ungestreift und gleich der übrigen Unterseite hellolivenbraun, nur Brustmitte schmutzigorange. Oberseite dunkelbraun.

Kilima-Ndscharo und Naiwascha-See.

Fischers T. olivacinus juv. vom Naiwascha-See gehört hierher und nicht zu T. elgonensis Sharpe (vgl. Orn. Mntsber. 1901, p. 54).

6. T. elgonensis (Sharpe).

Brust und Kehle schiefergrau, diese nur undeutlich dunkel gestreift. Oberseite schiefergrau, Unterkörper tieforangegelb.

Ostafrika: Loita Berge, Miansini, Mau, Kikuyu, Mt. Elgon, Ravine, Nandi.

7. T. abyssinicus Gm.

Kehle und Brust bräunlichgrau, erstere deutlich schwärzlich gestrichelt. Oberseite olivenbraun.

Hochland von Abyssinien und Schoa.1)

¹⁾ Einige der besprochenen Arten dürften bloss als Subspecies haltbar sein.

8. T. libonyanus (A. Smith).

Kehle weiss mit starker, schwärzlicher Strichelung, Mitte des Unterkörpers weiss, nur die Seiten orange.

Die Art zerfällt in 4 Unterarten:

a. T. libonyanus libonyanus (A. Smith).

Oberseite aschgrau, mit leichtem, olivenfarbigem Anfluge. Vorderbrust hellbräunlichgrau.

Südafrika von Sulu- und Swaziland durch das östliche Transvaal, Mashona- und Matabeleland. Auch in Uhehe (Deutschostafrika) gefunden, während in den angrenzenden Gebieten tropicalis vorkommt.

b. T. libonyanus cinerascens Rchw.

Oberseite heller grau, ohne fremden Ton. Ohrfedern mit deutlichen, weissen Spitzenflecken sonst wie a.

Inneres von Ostafrika: Kakoma, Tabora.

Wahrscheinlich gehören auch die Vögel von Ugogo ("Turdus libonyanus" Shelley, P. zool. Soc. Lond. 1881. p. 574) hierher.

c. T. libonyanus tropicalis Ptrs.

Oberseite bräunlicher, die grauliche Vorderbrust orange überwaschen.

Bewohnt hauptsächlich die Küstengegenden vom südl. Mozambique bis Tanga: Inhambane, Tette (Sambesi), Nyassaland (Zomba), Usagara, Useguha, Mambojo, Unguru, Maurui (Pangani), Lindi.

Die von Whyte erbeuteten Vögel von Zomba etc. gehören zu dieser Form und nicht zu *libonyanus*, wohin sie Shelley stellt. (Ibis 1893, p. 12; 1894, p. 9; 1896, p. 231.) Fülleborn wies sie vor Kurzem auch für das nördl. Nyassagebiet nach (vgl. Reichenow, Orn. Mntsber. 1900, p. 4).

d. T. libonyanus verreauxi Boc.

Oberseite braungrau; grosser Teil der Brust graubräunlich, Weiss auf dem Unterkörper mehr ausgedehnt, Körperseiten graubräunlich, nur die Brustseiten blassorange.

S.W.-Afrika: Angola, Benguela und nördl. Damaraland (Ombongo).

9. T. pelios Bp.

Kehle weiss mit wenig scharfer, brauner Strichelung, sonst ähnlich *T. libonyanus* (Smith). Achselfedern orange.

Die Art zerfällt in vier Formen:

a. T. pelios pelios Bp.

Vorderbrust blass bräunlichgrau, Körperseiten orange.

Nordostafrika: Bogosländer, Abyssinien, Schoa, Sennar,, Kordofan, Nilquellen, südwärts bis Uganda und das Gebiet des; Viktoria Nyansa (Kagehi).

[Die von Heuglin aus Bongo erwähnten Vögel dürften auch i

hierher gehören].

b. T. pelios saturatus (Cab.).

Vorderbrust wesentlich dunkler grau, Weiss der Mitte der Unterseite mehr ausgedehnt.

Westafrika von der Goldküste, Voltafluss und Togoland durch das untere Niger- und Benoëgebiet, Kamerun, Gabun, Loango- und Kongogebiet ostwärts bis Uganda (Unjoro), wo man Übergänge einerseits zu pelios, anderseits zu bocagei findet.

[Die von Reichenow (J. Orn. 1897, p. 51) als *chiguancoides* angeführten Exemplare aus Togo gehören zu *saturatus*, ebenso Harterts *T. cryptopyrrhus* vom Niger und Benoë (J. Orn. 1886, p. 577)].

c. T. pelios bocagei (Cab.)

Graue Vorderbrust lebhaft mit Orange überwaschen; Orange der Seiten weiter gegen die Mitte, und oftmals bis auf die Unterschwanzdecken ausgedehnt.

Angola ostwärts bis Uganda (Bukoba am Viktoria Nyansa) und Marungu (westl. des Tanganjika Sees).

Zweifellos bezieht sich auch *T. stormsi* Hartl. auf diese Form. [Die von Emin bei Bukoba gesammelten Vögel vermitteln den Übergang zu *saturatus*; in Uganda treffen die Verbreitungsgebiete aller drei behandelten Formen zusammen und es ist oft schwer, einzelne Exemplare zu determinieren.]

d. T. pelios chiquancoides Seeb.

Vorderbrust und Körperseiten bräunlichgrau, ohne jedes Orange, oder nur ein schwacher Anflug davon an den Brustseiten. Achselfedern orange.

Senegambien über Liberia bis ins Hinterland der Goldküste (Gambaga).

[Vögel von Gambia und Bissao (Coll. Fea, Mus. Turin.¹) zeigen die oben angeführten Charakter sehr ausgeprägt, mit

¹⁾ Für die Gelegenheit, dieselben untersuchen zu können, bin ich Prof. Graf Salvadori zum Danke verpflichtet.

ihnen stimmen die Bälge von Liberia fast überein; die Stücke aus Gambaga nähern sich jedoch schon beträchtlich saturatus, indem das Rostgelb sich mehr gegen die Bauchseiten herabzieht, allein die hellbräunlichgraue Brust weist ihnen ihren Platz bei chiguancoides an. Die Vögel aus der Küstengegend der Goldküste und von Togo gehören hingegen zweifellos zu saturatus].

10. Turdus nigrilorum Rchw.

Eine ganz verschiedene Art, sofort durch die graulichbraunen Achselfedern und die olivenbraune Oberseite gekennzeichnet.

Kamerungebirge (Buea).

40. Monticola explorator (Vieill.)

265. Q juv. 18. VI. 1896, Manleys Flats bei Grahamstown.

41. Myrmecocichla bifasciata (Temm).

277. O? 24. VII. 96, Howisons Port. Ein **Q** oder junger Vogel.

42. Saxicola sp.

122. \$\square\$ 23. VI. 1895, S\u00fcdufer des Limpopo.

[Iris braun, Schnabel und Füsse schwarz, Mageninhalt: Insecten].

Prof. Reichenow schreibt mir über diesen Vogel: "Steht zwischen galtoni und falkensteini. Hat die Grösse des letzteren, auch genau die Schwanzzeichnung wie dieser, aber die Oberseite etwas heller, Unterseite viel brauner. S. galtoni ist viel grösser, dunkler und hat andere Schwanzzeichnung, breitere, dunkle Endbinde. Vielleicht liegt eine neue Art vor."

Leider wurde nur das einzige, weibliche Exemplar erbeutet. Flügel 80, Schwanz 58 mm.

43. Saxicola pileata (Gm.)

156. Q 19. VII. 1895, Matoppe-hills.

Zwei Vögel von Tanga (O.-Afrika) unterscheiden sich in keiner Beziehung.

44. Pratincola torquata (L.)

76. **3** 2. V. 1895, Pienaarsriverbridge. 255. **3** 13. VI. 1896, Zwartkops.

258. 3 13. Vl. 1896, Zwartkops, ferner ein anscheinend Plicher Vogel ohne Etikette.

[Iris dunkelbraun, Füsse und Schnabel schwarz].

45. Batis capensis (L.)

241. 3 7. VI. 1896, Fernkloof, Grahamstown.

252. (5) 12. VI. 1896, Howisons Port, Grahamstown.

46. Batis molitor (Hahn).

23. (3) 6. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel und Füsse schwarz].

Die geringe Grösse (Fl. 64 mm) kennzeichnet das zweifellos männliche Exemplar als zu dieser Art gehörig.

47. Coracias garrula L.

233. **3** 10. I. 1896, Buluwayo. [Iris graubraun].

48. Coracias caudata L.

50. 3 16. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris braun, nach aussen mehr ziegelrot, Schnabel und Klauen schwarz, Füsse dunkelockerbraungrau].

115. Q 18. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellbraun. Füsse hellolivengrün; Mageninhalt: Heuschrecken, Käfer und drei 8 cm lange Scolopender].

143. ad. 14. VII. 1895, Gwanda.

[Iris dunkelbraun, Füsse braungrau; im Magen Termiten und Heuschrecken].

49. Coracias mossambicus Dress.1)

Ibis 1890, p. 386.

134. 3 5. VII. 1895, Pouri-Pouri.

[Iris graubraun, Schnabel schwarz, Füsse braungrau. Nahrung: Heuschrecken].

50. Merops nubicoides Des Murs und Puch.

232. 3 7. I. 1896, Nata-River.

¹⁾ Dieser Name hat die Priorität.

51. Merops persicus Pall.

22. ad. 6. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris carmin, Schnabel und Klauen schwarz, Füsse schmutzig braungrau.

52. Melittophagus pusillus meridionalis Sharpe.

No. 108. \$ 15. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelcarmin, Schnabel und Klauen schwarz, Füsse sehr dunkel rotbraun].

109. 3 15. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

110. 3 15. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

191. 3 10. VIII. 1895, Meno's Kraal, Land der tausend Vleys. [Mageninhalt: Insecten].

53. Upupa africana Bechst.

133. Q 4. VII. 1895, Pourri-Pourri.

[Iris braun, Schnabel schwarz, Klauen schwarz, Füsse grau].

54. Irrisor viridis (H. Licht).

150: **Q**, 151: **3** juv., 152: **3**?, 153: **3** 16. VII. 1895, Matoppe-Hills.

[Iris dunkelbraun, Füsse zinnober, Schnabel beim ad. zinnober, beim juv. (151) schwarz. Mageninhalt: Insecten].

55. Rhinopomastus cyanomelas (Vieill.)

11. Q? 3. IV. 1895, Pienaasriverbridge.

177. 3 5. VIII. 1895, Kululu's Dorf.

193. & 11. VIII. 1895, Meno's Kraal.

[Iris dunkelsepiabraun, Schnabel und Füsse schwarz. Mageninhalt: Insecten].

56. Lophoceros melanoleucus (Licht).

275. 3 20. VI. 96, Alicedale.

[Iris strohgelb]. Von Dr. Schönland erhalten. Ausserdem noch ein Stück ohne Zettel.

57. Lophoceros flavirostris leucomelas (Lcht.)

54 ? Q 18. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellgelb, Schnabel gelb, an den Innenrändern schwärzlich, gegen die Spitze mehr carmin, der oberste Teil etwas durch-

scheinend dunkelocker, Füsse schwarz; Mageninhalt: Termiten und Heuschrecken].

Ein zweites Exemplar: 203. 3 23. VIII. 95 Wacha, wurde

ans Albany Museum abgegeben.

58. Lophoceros erythrorhynchus (Temm.)

84. Q 7. V. 95, Pienaaarsriverbridge

[Iris hellgelb, Schnabel hellcarmin, unten schwarz, Füsse schwarz. Mageninhalt: Samenkörner].

123. ♀ juv. 23. VI. 95, Südufer des Limpopo nördl. von Pietersburg.

[Iris dunkelocker, Schnabel zinnober, am Grunde gelblich, Füsse schwarz, hinten grau, Krallen grauschwarz. Mageninhalt: Samen].

192. 3 ad. 10. VIII. 95, Meno's Kraal.

[Iris hellocker, Schnabel, fleischrot mit schwarzen Keilstrichen im Unterkiefer, Krallen schwarz, Füsse vorne schwarz, hinten grau, nackte Haut in der Augengegend schmutzig weissgelb. Mageninhalt: Samenkörner].

59. Lophoceros nasutus epirhinus (Sundev.)

114. 3 18. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Schnabel schwarz, am oberen Teile ein weisser Streifen, der an der Wurzel breit beginnt und etwa bis zur Mitte reicht, Iris hellbraun, Krallen schwarz, Füsse schwärzlich. Mageninhalt: Heuschrecken, und ein Chamaeleon].

160. ♀ 25. VII. 1895, Buluwayo.

[Iris vandykbraun, nach innen dunkelocker, Schnabel dunkelbraun, am Grunde oben weiss, Unterkiefer am Grunde weisse Striche, Krallen schwarz, Füsse vorn schwarz, hinten grau. Mageninhalt: Insecten und Körner].

Ein drittes Exemplar:

139. 3 11. VII. 1895, Amanze Inyama, wurde ans Albany Museum abgegeben.

60. Ceryle rudis (L.)

170—172. \$\$\display 2. \text{VIII. 1895, Amanze Inyama.}

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Füsse schwarz. Nahrung: Fische und Krebstiere].

199. 3 20. VIII. 1895. Bellumbeti (= Bolongeti).

61. Ceryle maxima (Pall.)

127—129. 939 28. VI. 1895, Tuli, Limpopo-River.

[Iris braun, Schnabel schwarz, beim Q grauschwarz, Füsse dunkelgrau].

62. Corythornis cyanostigma (Rüpp.) subsp.?

33. Q 7. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelbraun, Schnabel rot, gegen die Wurzel schwärzlich, Füsse rot].

Dimensionen: a. im. 60, c. 33 mm.

Die südafrikan. Stücke sind, wie auch Sharpe (Cat. 17, p. 165) bemerkt, grösser als die von Nordostafrika und sollten vielleicht subspecifisch getrennt werden.

63. Halcyon senegalensis cyanoleucus (Vieill.)

26. 3 7. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelrotbraun, Schnabel rot, gegen die Spitze dunkler, Füsse schmutzigbraun, Krallen schwarz. Mageninhalt: eine Raupe, Heuschrecke, Spinne und Libelle].

229. 3 4. I. 1896, Nata River (Land der 1000 Vleys).

[Iris dunkelbraun, Schnabel ziegelrot, untere Mandibel schwarz, Füsse schwarz].

64. Halcyon albiventris (Scop.)

24. Q 6. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris wie der Oberkopf, Schnabel an der Wurzel rot, gegen die Spitze hin dunkler bis schmutzigbraun, Krallen schwarz, Füsse sehr dunkelbraun].

74, 75. 32 1. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris braun, Schnabel dunkelcarmin, an der Wurzel und gegen die Spitze braun, Krallen sehr dunkelbraun, Füsse carminbraun, an der Rückseite rot. Mageninhalt: Heuschrecken].

65. Colius striatus Gm.

242. Q 8. VI. 1896, Howisons Port.

243. Q 8. VI. 1896, Howisons Port.

66. Turacus corythaix Wagl.

236. Q 4. VI. 1896, Howisons Port bei Grahamstown.

244. 3 8. VI. 1896, Howisons Port.

[Iris hellbraun, Schnabel dunkelcarmin, Füsse schwarz, Augenring carmin].

67. Schizorhis concolor (Smith.)

Mokóë Sesuto.

14. 3 4. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

20. 3 9. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelgrau, Schnabel und Füsse schwarz. Mageninhalt: Samenkörner].

68. Centropus monachus Rüpp.

45. 3? 14. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

98. 3 10. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Einzeln im dichten Busch, sehr scheu. Iris dunkelcarmin, Schnabel schwarz, Krallen etwas heller, Füsse dunkelblaugrau].

69. Coccystes cafer (H. Licht.)

228. Q 21. XII. 1895, Ligombwe.

[Iris vandykbraun, Schnabel schwarzbraun, unten gelblich, Füsse dunkelgraubraun. Mageninhalt: Insektenlarven].

70. Coccystes glandarius (L.)

62. 3 28. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Krallen schwarz, Füsse bläulichgrau. Mageninhalt: Heuschrecken].

71. Melanobucco torquatus (Dum.)

146. 3 16. VII. 1895, Matoppe Hills.

180. ♀ 6. VIII. 1895, Kululu's Dorf.

[Iris rot, mit einem Stich ins Braune, Füsse und Schnabel grauschwarz. Mageninhalt: Früchte und Samen].

72. Trachyphonus cafer (Vieill).

77. 3 3. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

124. 3 23. VI. 1895, Limpopo-River.

137. Q 11, VII. 1895, Amanze Inyama.

[Iris braun, nach aussen carminrot, Schnabel hellgelblichgrün, gegen die Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse dunkelviolettschwarz, Augenring schwärzlich. Mageninhalt: Samenkörner. Oft spechtartig auf Bäumen sitzend].

73. Thripias namaquus (H. Licht.)

130. Q 29. VI. 1895, Tuli, Limpoporiver.

[Iris braun, Schnabel und Füsse grauschwarz].

182. 3 6. VIII. 1895, Kululu's Dorf.

[Iris blutrot, Schnabel und Füsse dunkelgrau.]

74. Mesopicus griseocephalus (Bodd.).

250. 3 12. VI. 1896, Howisons Port.

75. Oena capensis L.

154. 6 18. VII. 1895, Matoppe Hills.

[Iris braun, Schnabel orange, an der Basis dunkler, Füsse rotbraun].

76. Poicephalus meyeri transvaalensis O. Neum.

Orn. Monber. 1899, p. 25.

141. 3 12. VII. 1895, Gwanda am Amanze Inzama.

197. Q 19. VIII. 1895, Nata-River bei Sabanini, Land der 1000 Vleys.

198. 3 19. VIII. 1895, Nata-River bei Sabanini, Land der 1000 Vleys.

209. Q? 25. VIII. 1895, Serua, Land der tausend Vleys.

210. 3 25. VIII. 1895, Serua,

"

[211. Q 25. VIII. 1895, Serua,

(ans

Albany Museum abgegeben)].

212. 3 25. VIII. 1895, Serua,

"

213. 3 25. VIII. 1895, Serua,

"

214. 3 25. VIII. 1895, Serua,

[3 (141.) Iris orange, Schnabel und Fusse grauschwarz].

[Q (197.) Iris braun, Schnabel und Füsse dunkelgrau].

Die hübsche Suite von 8 Exemplaren besitzt durchgehend bläulich meergrünen Bürzel und unterscheidet sich dadurch recht gut von den typischen meyeri, von welchem mir 3 Stücke aus Sennar und Abyssinien vorliegen. Letzterer scheint auch etwas kleiner zu sein, Flügel 145 mm, während die oben aufgeführten südlichen Vögel 146—158 mm lange Flügel zeigen. Damarensis und matschiei liegen mir leider nicht zum Vergleich vor.

Die zwei Vögel vom Nata River zeigen viel stärkeren olivenfarbigen Anflug auf der Oberseite als die übrigen.

77. Strix flammea subsp.

121. 30. V. 1895, Krantzkop.

202. 3 23. VIII. 1895, Wacha, Land der tausend Vleys.

[Auge dunkelbraun, Schnabel wachsgelb, Füsse hellbraun].

Die südafrikanischen Schleiereulen stimmen nicht mit der typischen, zentraleuropäischen Form überein, besitzen aber dunkle, rostgelbe Unterseite. Eine gründliche Untersuchung der Strix: flammea in ihrer gesamten geographischen Variation wäre sehr interessant (vgl. Hartert's, Nov. Zool. 1900, p. 531 ff.) 1)

78. Asio capensis (Smith).

21. 3? 6. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris braun, Schnabel u. Füsse schwarz].

47. 15. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellbraun, Schnabel schwarz, Krallen schwärzlich, Füsse braun].

79. Glaucidium perlatum (Vieill.).

4. Q 21. III. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellgelb, Schnabel und Füsse schmutziggelb].

78. 3 4. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellgelb, Schnabel schmutziggelb, Krallen braun, gegen die Spitze schwärzlich, Füsse gelb].

173. Q 2. VIII. 1895, Amanze Inyama.

[165. \bigcirc ? 30 .VII. 1895, Gway-River. An das Albany Museum abgegeben].

[Haltung: aufrecht; Vorkommen: vereinzelt].

80. Glaucidium capense (Smith).

179. O? 5. VIII. 1895, Kululu's Dorf.

[Iris hellgelb, Schnabel grünlichgelb, Wachshaut grünlichgrau, Füsse und Krallen schmutziggrünlichgrau.]

205. 3 23. VIII. 1895, Wacha, Land der tausend Vleys.

[Iris hellgelb, Schnabel wachsgelb, an der Basis dunkelgraulich, Krallen hellbraun, an der Spitze schwarz, Füsse grau, Wachshaut dunkelgraulich.]

[200. 3 20. VIII. 1895, Belumbeti (= Bolongeti) an das Albany Museum abgegeben.]

¹⁾ Vergl. Reichenow Vögel Afrikas I. S. 676.

81. Pisorhina leucotis (Temm.)

38. 3 10. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellgelb, Schnabel graulich gegen die Spitze hin, Krallen graubraun, Füsse gelblichgrau].

82. Bubo capensis Smith.

58. Q 25. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb; Schnabel und Füsse schwarz, Mageninhalt:: Heuschrecken.]

80. Q 4. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

89. Q 8. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Mageninhalt: Insektenteile und einige Sandkörner].

184. 3 7. VIII. 1895, Mkoza's Dorf.

[Mageninhalt: Heuschrecken und Käfer (Longicornia)].

186. Q 8. VIII. 1895, Tenguani.

[Mageninhalt: Insektenteile, Maushaare und Knochen.]

83. Bubo lacteus (Temm.).

174. Q 175. 6 3 VIII. 1895, Amanze Inyama.

[Iris dunkelbraun, Schnabel wachsgelb, Wachshaut hellgrau, Krallen hellgrau, gegen die Spitze dunkler, Füsse hellgrau.]

84. Falco biarmicus Temm.

164. 3 jun. 31. 7. 95, Susumbe-River.

[Iris dunkelbraun, Schnabel an der Spitze dunkelgrau, am Grunde wachsgelb, Krallen und Füsse hellgelb, Wachshaut und Augenring hellgelb.]

85. Cerchneis dickinsoni (Scl.).

Ibis 1864, p. 305, t. 8.

215. 3 25. III. 95, Serua, Land der tausend Vleys.

[Iris dunkelbraun, Füsse, Wachshaut und Augenring sattgelb, Schnabel schwarz, gegen die Wurzel gelb. Mageninhalt: Taranteln und Scolopender.]

86. Cerchneis rupicola (Daud.).

42. Q 11. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris Farbe des Oberkopfes, Schnabel schmutziggelb, gegen die Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse rötlichgelb.]

88. 3 8. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris graubraun, Schnabel dunkelblauschwarz, gegen diet Wurzel hellgelb, Wachshaut dunkelgelb, Krallen schwarz, Füsset dunkelgelb. Mageninhalt: Heuschrecken].

111. Q 16. 5. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelbraun, Schnabel blauschwarz, gegen die Wurzellhellgelb, Wachshaut gelb, Krallen schwarz, Füsse gelb].

227. Q 21. 12. 95, Ligombwe.

[Iris dunkelbraun, Schnabel grau, gegen die Spitze dunkel,, Krallen schwarz, Füsse hellgelb. Augenlid und Wachshaut hellgelb].

87. Cerchneis rupicoloides (Smith.)

41. 3 11. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel schmutziggelb, gegen die Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse schmutziggelb.]

[87. 3 8. 5. 95, Pienaarsriverbridge, an das Albany Museum abgegeben.

Die nackten Teile sind verzeichnet:

Iris blaugrau, Schnabel bläulichschwarz, gegen die Wurzellhin ockergelb, Wachshaut dunkelgelb, Krallen schwarz, Füssegelb. Mageninhalt: Heuschrecken.]

88. Elanus caeruleus (Desf.)

37. Q 9. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris carmin, Schnabel schwarz, Wachshaut rötlichgelb, Krallen schwarz, Füsse dunkelgelb.]

46. Q 15. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Füsse hellgelb, sonst wie bei 37].

52. 3 17. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Wie bei 46].

61. 3 28. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Füsse orangegelb, Wachshaut orange, übrige Teile wie bei 37.]

101. 3 11. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris carmin, Schnabel schwarz, Wachshaut dunkelgelb mit einem Stich ins Orange, Krallen schwarz, Füsse dunkelgelb, ins orangefarbige ziehend].

89. Milvus aegyptius (Gm.).

218 Q 11. 9. 95, Tamasetse (= Tammasetja), Land der tausend Vleys.

[Iris indischrot, Schnabel sattgelb, Krallen schwarz, Füsse sattgelb gleich der Wachshaut.]

219. 3 13. 9. 95, Daka, Land der tausend Vleys.

[Wie bei Nr. 218. Mageninhalt: Heuschrecken. Häufig im Seengebiete.]

90. Haliaëtus vocifer (Daud.)

102. 3 13. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris vandykbraun, Schnabel schwarz mit blaugrünlichen Schimmer, Wachshaut sattgelb, Krallen grauschwarz, Füsse schmutzigweiss mit einem Stich ins Grauliche. Mageninhalt: Fische (Barben)].

112. Q 16. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Wie bei No. 102].

[Nur paarweise am Flusse beobachtet, sehr scheu].

91. Aquila rapax (Temm).

161. 3 juv. 27. VII. 95, Farm Montesvalley bei Buluwayo. [Iris vandykbraun, Schnabel schwarz, am Grunde heller, Wachshaut hellgelb, Krallen schwarz, Füsse hellgelb. Mageninhalt: 1 Chamaeleon und 1 Vogel].

92. Nisaëtus spilogaster (Bp.)

106. Q 13. V. 95. Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelocker, Schnabel blauschwarz, Wachshaut hellgelb mit einem Stich ins Grünliche, Krallen schwarz, Füsse hellgelb mit grünlichem Tone].

93. Buteo jakal (Daud).

Ein jüngerer Vogel ohne näheren Fundort.

94. Ciraëtus cinereus pectoralis Smith.

81. Q 6. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelschwefelgelb, Schnabel schwarz, gegen die Wurzel dunkeltaubengrau mit etwas bläulichem Tone, Wachshaut bläulichgrün, Krallen schwarz, Füsse schmutzigweiss. Mageninhalt: Schlangen.]

Von C. cinereus cinereus gewiss nur subspecifisch trennbar.

95. Melierax gabar (Daud).

105. Q 13. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris carmin, Schnabel schwarz, Wachshaut ziegelrot mit] einem Stich ins Orange, Krallen schwarz, Füsse ziegelrot, stark; ins Carminfarbige ziehend. Mageninhalt: 1 Maus].

[51. 5 16. IV. 95, Pienaarsriverbridge, ans Albany Museum

abgegeben].

[Iris hellocker, Schnabel und Krallen schwarz, Füsse ziegel-zinnoberrot, Wachshaut orangerot].

185. 3 juv. 8. VIII. 95, Tenguani-River.

[Iris hellgelb, Schnabel schwarz, an der Basis ziegelrot,, Krallen schwarz, Füsse ziegelrot, Wachshaut ebenso].

201. 3 juv. 23. VIII. 95, Wacha, Land der tausend Vleys.. [Iris hellgelb, Schnabel schwarz, gegen die Basis orange,, Krallen schwarz, Füsse und Wachshaut orange].

96. Melierax mechowi Cab.

190. 3 juv. 9. VIII. 95. Tenguani-River.

[Iris hellgelb, Schnabel schwarz, am Grunde bläulich, Wachshaut schmutzigziegelrot, Krallen schwarz, Füsse ziegelrot. Mageninhalt: Knochen und Schuppen].

187. 3 ad. 8. VIII. 95, Tenguani River.

[Iris dunkelbraun, Schnabel und Krallen schwarz, ersterer am Grunde zinnoberrot, Füsse zinnober, Wachshaut zinnoberrot.]

[189. 3 9. VIII. 95, Tenguani, wurde ans Albany Museum

abgegeben].

No. 187 ist ein alter Vogel mit schiefergrauer Oberseite, hat die Oberschwanzdecken weiss mit schiefergrauer Querbänderung und die Armschwingen auf der Aussenfahne einfarbig grau, gehört also zu *M. mechowi*. Wohl der südlichste, bisher bekannt gewordene Fundort.

97. Astur polyzonoides (Smith).

92. 3 9. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellcarmin, Schnabel schwarz, Wachshaut dunkelgelb, Krallen schwarz, Füsse dunkelgelb mit einem Stich ins Orange. Mageninhalt: Maus und Heuschrecken].

93. Q 9. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris carmin, übrige Teile wie bei No. 92. Mageninhalt: Maus, 1 Frosch, 1 kleine Eidechse und Heuschrecken].

195. & 19. VIII. 95, Nata-River bei Sabanini.

[Iris carmin, Schnabel schwarz, an der Basis hellocker, Krallen schwarz, Füsse und Wachshaut hellocker. Mageninhalt: Heuschrecken].

71. juv. Q 30. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel schwarz, Wachshaut orangegelb, Krallen schwarz, Füsse orange. Mageninhalt: Heuschrecken und 1 Eidechse].

60. Q 28. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris orangegelb, Schnabel schwarz, an der Wurzel orange, Krallen schwarz, Füsse orange. Mageninhalt: Heuschrecken].

70. 3 30. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel schwarz, an der Wurzel orange, Krallen schwarz, Füsse orange].

98. Accipiter ovampensis Gurney.

Ibis 1875, p. 367, t. 6.

55. Q juv. 25. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris graulichgelb, Schnabel schwarz, an der Wurzel orange, Krallen schwarz, Füsse orange, nackte Hautstellen gelb. Mageninhalt: Vogelreste].

107. 3 juv. 15. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellbraun, Schnabel schwarz, Wachshaut ziegelrot, Krallen schwarz, Füsse sehr hell ziegelrot, nackte Hautstellen gelb. Mageninhalt: kleiner Vogel].

Es ist vielleicht nicht uninteressant, über diese noch wenig bekannte Art einiges mitzuteilen. Beschrieben wurde dieselbe vom River Okavango, Ovampo Land, vom Elephants Vley, Damaraland.

Meine beiden Vögel unterscheiden sich von einer Serie von 10 Stück des Astur polyzonoides sofort durch die ausserordentlich lange Mittelzehe, (6,8 cm) und durch die Färbung der Schäfte der Schwanzfedern. Letztere sind nämlich abwechselnd graubraun und schwarzbraun gebändert (auf der Oberseite sind fünf dunkle und vier hellere Bänder wahrzunehmen) und die Schäfte der helleren Querbänder erscheinen weiss im Gegensatze zu den schwarzbraun gefärbten in den dunklen Feldern. Bei polyzonoides sind die Schäfte einfarbig dunkelbraun oder die Teile in den helleren Bändern erscheinen nur ein wenig heller braun. Überdies sei erwähnt, dass die Bänderung bei polyzonoides weniger breit und die Differenz in der Färbung zwischen den dunklen und

hellen Teilen bei weitem nicht so auffallend ist, als bei ovampensis. Ein weiterer sehr guter Charakter für letztere Art ist die Zeichnung der Schwanzdecken, welche alle in der Mitte ihrer Länge einen grossen weissen Fleck besitzen, der auf der Aussenfahne bis an den Rand reicht, auf der Innenfahne dagegen bloss die Hälfte oder zwei Drittel der Breite einnimmt. Bei polyzonoides sind die Schwanzdecken einfarbig, wie der Rücken, nur an der Basis zeigt sich hie und da ein undeutlicher, weisser Fleck. Endlich sind die zwei vorliegenden Stücke auch wesentlich grösser als polyzonoides, was auch Gurney in der Ursprungsbeschreibung hervorhebt.

Ich lasse die Beschreibung derselben nunmehr folgen:

55, als "Q" bezeichnet, ist offenbar ein noch nicht völlig erwachsener Vogel, wie der Vergleich mit ungefähr ebenso alten Stücken des *A. polyzonoides* lehrt.

Oberseite ziemlich dunkelbraun, auf dem Unterrücken kommen einzelne, dunkelgraue Federn zum Vorschein, den Übergang zum Alterskleid anzeigend, die Federn des Oberkopfes sind breit weiss gesäumt, diese hellen Ränder schwach rostfarbig überwaschen. Oberschwanzdecken wie der Rücken gefärbt, in der Mitte mit einem breiten, weissen Fleck. Flügel braun wie der Rücken; die kleineren Flügeldecken mit schmalen, blass rostfarbigen Rändern, die grossen Deckfedern mit breiteren, weisslichen Säumen an der Spitze, solche finden sich auch an den Enden der Hand- und deutlicher an denen der Armschwingen. Innerste Armschwingen grösstenteils weiss, längs der Aussenfahne dunkelbraun eingefasst und von einigen, ebensolchen, über die ganze Breite der Federn reichenden Querbändern geteilt. Innenfahnen aller Schwingen mit einer Reihe dunkelbrauner Querbänder und im basalen Teile weiss gefärbt, wovon dann die Bänderung natürlich viel stärker sich abhebt. Schwanzfedern wie der Rücken gefärbt und von fünf breiten, schwarzbraunen Querbändern unterbrochen, in denen die Schäfte weiss gefärbt erscheinen. Unterseite der Schwanzfedern hellgraulichweiss. Kopfseiten weisslich, dunkel gestrichelt. Ganze Unterseite weiss und mit Ausnahme der einfarbigen Unterschwanzdecken mit dichter, nicht sehr breiter, dunkelbrauner Querbänderung bedeckt, die ebenso deutlich auf der Unterseite des Flügels hervortritt.

a. im. 240, c. 180 mm.

107. "3" ist im Allgemeinen ebenso gefärbt, scheint aber etwas jünger zu sein, da die rostfarbigen Ränder auf den kleineren Flügeldecken stärker entwickelt sind. Auch sind die Halsseiten und die Vorderbrust deutlich rostfarbig überwaschen und einzelne Federn der Unterseite zeigen ebensolche Spitzenflecken, Charaktere, die alle auf das jüngere Alter des Vogels hinweisen.

a. im. 220, c. 165 mm.

99. Polyboroides typicus Smith.

"Legotsuane" Sesuto-Dialekt.

73. Q adult. 1. 5. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris sehr dunkel, Schnabel schwarz, Wachshaut hellrosa, Krallen schwarz, Füsse schmutziggelb, mit einem Stich ins Orange, Zehen schmutziggelb, Augenring gelblichweiss. Mageninhalt: 1 Maus und 1 Frosch.]

18. Q juv. 5. 4. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelocker, Schnabel und Krallen schwarz, Füsse gelb. Mageninhalt: Maus und Frosch.]

[(ad. 73) ,, Nur den einen in der Gegend beobachtet."]

100. Herodias garzetta (L.),

253. Q 13. VI. 96, Zwartkops bei Port Elizabeth. [Iris hellgelb.]

101. Herodias lucidus (Rafin.).

231. \(\sigma \) 5. I. 96, Nata-River.

[Iris hellgelb, Schnabel und Tarsus ockergelb, Krallen grau, Füsse ockergelbgrau. Mageninhalt: Frösche.]

102. Ardea rufiventris Sund.

30. Q 7. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris grellgelb, Schnabel schmutziggraugelb, gegen die Spitze schwärzlich, Krallen bräunlich, Füsse gelb. Mageninhalt: Heuschrecken].

31. 3 7. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Wie No. 30. Mageninhalt: Heuschrecken und Odonatenlarven.]

[Häufig in kleineren und grösseren Gesellschaften.]

103. Butorides atricapilla (Afzel.)

59. 3 25. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel schwarz, Unterschnabel gelb, Krallen braun, Füsse graubraun, an der Rückseite gelb, nackte Haut in der Augengegend grünlichgelb. Mageninhalt: Heuschrecken].

72. Q 1. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellgelb, Schnabel schwarzbraun, unten gelb, Krallen dunkelbraun, Füsse an der Rückseite schmutzigockergelb, vorne dunkelbraun].

[53. 3 18. IV. 95, Pienaarsriverbridge; kam ans Albany Museum.]

104. Scopus umbretta Gm.

13. Q 4. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris wie die Farbe des Rückens, nur etwas dunkler, Schnabel und Füsse schwarz. Mageninhalt: Heuschrecken.]

[Wird von den Eingeborenen "Machanóka" (das "ch" wie sch, das "ó" wie u gesprochen) genannt. Häufig, Haltung fast wagerecht, mit eingezogenem Kopfe. Oftmals mit Schmarotzern (Mallophagen)].

105. Phalacrocorax africanus (Gm.)

29. & 7. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

(Iris schön carmin, Schnabel rötlichocker und mit bräunlichen Streifen, Krallen braun, Füsse schwarz, nackte Hautstellen am Kopfe fleischrot. Mageninhalt: 3 Barben und Heuschrecken.]

Nicht allzuselten.

Ferner ein jüngerer Vogel ohne Zettel.

106. Phalacrocorax capensis (Sparrm.).

263. Q juv. 14. VI. 96, Zwartkops.

264. 3 ad. 14. VI. 96, Zwartkops.

[Iris hellgelb].

107. Thalassornis leuconota (Smith).

27. 28. 3 9 7. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris von der Farbe des Oberkopfes, Schnabel schwarz mit lichtocker Flecken gegen die Wurzel, Füsse dunkelgrünlichgrau, Krallen fast schwarz. Mageninhalt: Gras, Samen.]

[Nicht sehr häufig.]

108. Nettapus auritus (Bodd.).

196. (Q) 19. VIII. 95, Nata-River bei Sabanini.

[Iris dunkelbraun, Schnabel dunkelocker, Oberkiefer bräunlich, Füsse schwarz].

109. Francolinus natalensis Smith.

116. Q 19. V. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelbraun, Schnabel schmutzigrot, gegen die Wurzel bräunlichgelbgrün, Krallen rotbraun, Füsse rot, gegen die Zehen ins Braune ziehend. Mageninhalt: Samen und Larven].

110. Francolinus coqui (Smith).

64. \$\mathbf{Q}\$ juv. 29. IV. 95, Pienaarsriverbridge.

[Iris hellbraun, Schnabel sehr dunkelbraun, fast schwarz, Füsse und Krallen braun. Mageninhalt: Samenkörner].

111. Hoplopterus speciosus (Wagl.)

103. \$, 104. \$ 13. V. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelcarmin, innen mit einem Stich ins Braune, Schnabel und Füsse schwarz. Mageninhalt: Sandkörner, Schneckenschalen etc.].

112. Stephanibyx coronatus (Bodd.)

35. 36. 36 9. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris gelb, Schnabel rot, an der Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse rot. Mageninhalt: Termiten und Sandkörner].

113. Charadrius hiaticula (L.)

20. Q 5. IV. 1895, Pienaarsriverbridge.

[Iris dunkelocker, Schnabel dunkelocker, gegen die Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse dunkelocker].

254. 3? 13. VI. 1896, Zwartkops.

260. Q 14. VI. 1896, Zwartkops.

261. 3 14. VI. 1896, Zwartkops.

114. Oedicnemus capensis Lcht.

142. 3 13. VII. 1895, Gwanda.

[Iris gelb, Schnabel hellocker, die Spitze schwarz, Krallen schwarz, Füsse vorn schwarz, hinten ocker. Mageninhalt: Knochen und Insekten].

Ausserdem noch ein Exemplar ohne Etikette.